

Historische Fakten und Zahlen seit 1891 auf einen Blick.

(Quelle teilweise Buch 100 Jahre 1891 – 1991 von Dr. Walter Witzemann, Rolf Constantin, Fritz Kast und viel andere)

Jahr	Vorstand / Beirat / Besondere Ereignisse	Mitglieder:	Hüttenpächter	Hinweise
1891	Aufruf zur Vereinsgründung, unterzeichnet von den Herren. C.W. Meier, Theodor Bornett, Albert Wittum, Hermann Stumpf, Oberförster Rau, Amtsrichter Dr. Reiß			
1891 28. Dez.	28. Dezember: Vereinsgründung. Einige Gründungsmitglieder: Frl. Amelie Rüzelberger, C.W. Meier, Theodor Bornett, Albert Wittum, Hermann Stumpf, Oberförster Rau, Amtsrichter Dr. Reiß, Karl Haardtner, Ernst Haug, Albert Kuppenheim, Friedrich August Maier, Julius Salé, Otto Sauer, Carl Schwickert, Emil und Adolf Witzemann. Carl Eisenmenger, Adolf Hauber, Robert Hafner, Ernst Maler, Richard Hepp, Heinrich Wieland, Friedrich Ungerer, Dr. Rudolf Kuppenheim, Prof. Grabendörfer, Friedrich Schäfer und Oskar Essig.	87		Schwerpunkt der Vereinsarbeit waren Vorträge im „Alten Fritz“ Schilderungen von Bergfahrten und Reisen in die Alpen.
Bis 1894	Erster Vorstand: 1.Vorsitzender Oberförster Rau, Kassierer Julius Kahn, Schriftführer Hermann Stumpf.			
1894 bis 1920	Neue Kassierer: Julius Kahn und Adolf Hauber	116		
1897	1.Vorsitzender Prof. Grabendörfer, Schriftführer Emil Witzemann			1899 Beschluss der Mitgliederversammlung zum Hüttenbau am Schlinigpaß Südtirol / Österreich.
1899	Eintrag des Vereinsregister im Großherzoglichen Amtsgericht Pforzheim.	200		
1901	1.Vorsitzender: Prof. Grabendörfer, Schriftführer: Prof. Breusch, Kassierer: Julius Kahn und Adolf Haube, Hüttenwart: Adolf Witzemann 20. Aug. 1901 Eröffnung Pforzheimer Hütte am Schlinigpaß. 170 Besucher.		Frau Maria Kiem, Mals bis 1914	
1904	1.Vorsitzender: Emil Witzemann, Schriftführer: Prof. Breusch, Kassierer: Julius Kahn und Adolf Hauber, Hüttenwart: Adolf Witzemann	1914 232 Pers.		1901 – 1914: 3500 Gäste.

Jahr	Vorstand / Beirat	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
1906 - 1920	1.Vorsitzender: Emil Witzemann, Schriftführer: Dr. Hasenmayer, Kassierer: Julius Kahn und Adolf Hauber, Hüttenwart: Adolf Witzemann	1918 143 Pers.		
1910	Eröffnung Uina Schluchtweg. 1000 m langer Weg durch die Wand mit 2 Tunnel und Galerien.			
1919	Ein Versuch die Hütte am Schlingpaß zu besuchen endete für Adolf Witzemann und sein Freund Hermann Frei aus Schuls im Gefängnis in Bozen			Die Pforzheimer Hütte galt somit 1918 durch die Verträge von St. Germain als verloren.
1920	1.Vorsitzender: Adolf Witzemann, Stellvertreter H. Bozenhardt, Friedrich Gerwig, Jos. Goeringer, Dr. med. Knauff, Prof. H. Schork, Otto Weida, Emil Witzemann Schriftführer: Dr. Hasenmayer, Kassierer: Adolf Hauber,	190		Satzungsänderung mit erweiterten Vorstand.
1921	Gründung JDAV. Jugendreferent Prof. A. Keller	88 JDAV		30.12.1921 Erster Bergtoter Prof. Schorck Lawinenunglück am Kühtai.
1922	1.Vorsitzender: Adolf Witzemann, Stellvertreter H. Bozenhardt, Friedrich Gerwig, Jos. Goeringer, Dr. med. Knauff, Prof. H. Schork, Otto Weida, Emil Witzemann Schriftführer: Dr. Hasenmayer, Kassierer: Adolf Hauber,	317		Beschluss sobald die Währung stabil eine neue Hütte zu bauen.
1924	1.Vorsitzender: Adolf Witzemann, Stellvertreter H. Bozenhardt, Friedrich Gerwig, Jos. Goeringer, Dr. med. Knauff, Prof. H. Schork, Otto Weida, Emil Witzemann Schriftführer: Dr. Hasenmayer, Kassierer: Adolf Hauber,			Entscheidung für den neuen Hüttenplatz im Gleirschtal
1926	1.Vorsitzender: Adolf Witzemann, Stellvertreter H. Bozenhardt, Friedrich Gerwig, Jos. Goeringer, Dr. med. Knauff, Prof. H. Schork, Otto Weida, Emil Witzemann Schriftführer: Dr. Hasenmayer, Kassierer: Adolf Hauber,			Die neue Pforzheimer Hütte wird eingeweiht.
1926 Sept.	Einweihung und Betriebsübergabe der Neuen Pforzheimer Hütte.		Herr Adler, Sellrain	
1935	01.August: Tod von Walter Stößer und Theo Seybold am Morgenhorn, Berner Oberland			
1930	Neuer Hüttenwirt, Gschwandtner, Völs		Herr Geschwandtner	

Jahr	Vorstand / Beirat / Wichtiges	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
	Wirken Adolf Witzemann einbauen.			
1946	Neuer Hüttenwirt, Franz Mantl.		Franz Mantl	
1950	Der Alpenverein wird in Würzburg nach dem zweiten Weltkrieg wieder gegründet. Dr. Walter Witzemann ist mit unserer Sektion einer der Gründungssektionen (Zehn Apostel).			
1951 Juni	Hüttenwirt Anton (Toni) und Gertraud Schwarz		Toni Schwarz	Bis Mai 1960
1956	Fritz Kast, Hüttenwart		Hermann Scalet?	
1962 Sept.	Hüttenwirt Alois Burkert		Alois Burkert	Bis Oktober 1965
1965	1.Vorsitzender: Emil Witzemann, Stellvertreter Dr. Walter Witzemann, Schriftführer: Kassierer: Hüttenwart: Fritz Kast, Wegewart:			1966 – 1968 Renovierung der WC und Waschräume. Neue Stockwerkbetten, Installation Propan - Gasanlage. Neue Küchengeräte. 225.512 DM = 115.175 €
1966 Juni	Hüttenwirt Siegfried Zwingl		Siegfried Zwingl	Bis Mai 1968
1968 Mai	Umbau und geringe Erweiterung der Neuen Pforzheimer Hütte mit WC und Waschräume, Küche und Schlafräume. Anbau vom Winterraum. Neue Öl-Luftheizungsanlage.		Hermann Scalet	Bis Mai 1970
1971 Okt.	Hüttenwirt Helene und Lambert Winkler		Lambert Winkler	Bis Dezember 1995
1974	Materialeisbahn vom Gleirschtal zur Neuen Pforzheimer Hütte.			Kosten ca. 70.000 DM (34.000 €)
1979	Pressereferent Rolf Constantin konnte in den Beirat			
1984	1.Vorsitzender: Dr. Walter Witzemann, Stellvertreter: Frithjof Kasper Schriftführer: Edith Thiernemann; Schatzmeister: Hans Sohler Jugendreferent Franz Mehl; Hüttenwart: Fritz Kast			
1985	Bau der Wasserkraftanlage zur Stromerzeugung.			
1987	11. Juli: Bei der Sektionstour am Mönch sind die Sektionsmitglieder Rolf Maier, Hermann Karcher, Monika Kazenmayer und Maria Hafner zu Tode gestürzt.			
1988	1.Vorsitzender: Dr. Walter Witzemann, Stellvertreter: Prof. Dr. Häusermann, Schriftführer: kommissarisch Rolf Constantin Schatzmeister: Hans Sohler Jugendreferent Franz Mehl; Hüttenwart: Fritz Kast			
1989	1.Vorsitzender: Dr. Walter Witzemann, Stellvertreter: Prof. Dr. Häusermann, Schriftführer: Rolf Constantin Schatzmeister: Frank Nauheimer Jugendreferent Franz Mehl; Hüttenwart: Roland Volz			Fritz Kast übergibt den Bereich Hütten an Roland Volz
1996	Hüttenwirte Helga und Joachim Klausner		Joachim Klausner	Bis Dezember 2008
1996	Anbau an der Pforzheimer Hütte mit Keller, Küche, Waschräume und Pächterwohnung. Bau und Einweihung vom Sektionszentrum Pforzheim			Hütte Kosten ca. 1.200.000,00 DM = 590.000 € Sektionszentrum ca. 600.000,00 DM = 595.000 €

Jahr	Vorstand / Beirat	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
1997 - 2001	1.Vorsitzender: Dr. Walter Witzenmann, Stellvertreter: Dr. Räuber, Ute-Barbara Schaber-Pioch Schriftführer: Rolf Constantin Schatzmeister: Frank Nauheimer; Jugendreferent: Rüdiger Ruggaber; Hüttenwart: Roland Volz		Joachim u. Helga Klausner	
2004	Am 15.08.2004 verstarb Dr. Walter Witzenmann (40-Jahre im Vorstand tätig).			
2005	Satzungsmäße Vorstandswahlen. 1.Vorsitzender: Rolf Constantin, Stellvertreter: Alexander Uhlig, Joachim Bott (Ausbildungsreferent) Schriftführer: Sven Bernhagen Schatzmeister: Frank Nauheimer Jugendreferent: Rüdiger Ruggaber Hüttenwart: Roland Volz; Wegewart nicht besetzt.		Joachim u. Helga Klausner	Anbau Pforzheimer Hütte mit Keller, Küche, WCs, Waschräume und Pächterwohnung.
2006	Nachwahl: Beirat Naturschutzreferent: Jörg Stähle Bestätigung Jugendreferent: Tobias Schmidt Wegewart: nicht besetzt.		Joachim u. Helga Klausner	
2008	Hüttenwirt: Christine und Christian Mühlbacher Anlässlich des 99ten Geburtstag von Frau Ruth Witzenmann wird von Rolf Constantin die Idee geboren, ein Gipfelkreuz auf der Haidenspitze zu errichten.		Christian Mühlbacher	Bis Dezember 2008
2009 Feb.	Hüttenwirtin: Ingrid Penz, Mutters Tirol		Ingrid Penz	
2009	Satzungsgemäße Wahlen: 1.Vorsitzender: Rolf Constantin, Stellvertreter: Alexander Uhlig, Joachim Bott (Ausbildungsreferent) Schriftführer: Sven Bernhagen; Schatzmeister: Frank Nauheimer Jugendreferent: Daniel Grammel; Hüttenreferent: Bruno Kohl Wegewart: Rudolf Krebs; Naturschutzreferent: Jörg Stähle.	3.050	Ingrid Penz	Roland Volz übergibt den Bereich Hütte an Hüttenreferent Bruno Kohl.
2009 Juli	Unter der Team-Leitung von Bruno Kohl wird das Gipfelkreuz auf der Haidenspitze entworfen, gebaut und errichtet. Design, Konstruktion und Statik: Bruno Kohl; Herstellung: Thomas Thomsen und Hans Deeg; Montage: Christoph Senger, Fritz Sinn, Gerd Siebenborn, Bernd Reister, Christian Mühlbacher, Bernhard Zelinka, Joachim Bott, Klaus Schotte und Ingrid Penz. Übergabe des Geschenkes an die 100-jährige Frau Ruth Witzenmann. Gipfelgottesdienst und kleines Hüttenfest im August.			Gipfelkreuz Haidenspitze wird errichtet und geweiht.

Jahr	Vorstand / Beirat	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
2009	Die Sellrainer Hüttenrunde (SHR) geht an den Start. Auf Initiative vom Hüttenreferent Bruno Kohl haben sich die Sektionen: Dinkelsbühl (Potsdamer Hütte), Münster (Westfalenhaus), Hof (Winnebachseehütte), Schweinfurt, Bielefeld, Dortmund und TK-Innsbruck (Peter-Anich-Hütte) zu einer Aktionsgemeinschaft zusammengefunden. Eine Broschüre mit Wegbeschreibungen wird herausgegeben. In den laufenden Jahren werden alle Wege im Arbeitsgebiet (Gleirschtal) der Sektion digitalisiert. Das Tourenportal www.alpenvereinaktiv.com			
2010	Pforzheimer Hütte: Renovierung Kellerräume und neue Bänke – und Tische für die Terrasse. Hersteller Lebenshilfe Pforzheim. Zertifikat „Kinderfreundliche Hütte“ Jubiläum 100 Jahre Unia Schluchtweg. Joachim Bott ist vorzeitig aus dem Vorstand ausgeschieden.		Ingrid Penz	
2011	Nachwahl Vorstand: Stellvertreter Stefan Piskurek Stellvertreter und Ausbildungsreferent Daniel Grammel.			
2012	Daniel Grammel als Stellvertreter zurück getreten; Kommissarischer Ausbildungsreferat			
2013	Satzungsgemäße Wahlen: 1.Vorsitzender: Rolf Constantin, Stellvertreter: Alexander Uhlig, Stefan Piskurek Schriftführer: Sven Bernhagen; Schatzmeister: Frank Nauheimer Jugendreferent: Daniel Grammel; Hüttenreferent: Bruno Kohl Ausbildungsreferent: Jörg Stähle Wegewart: Thomas Thomsen, Kletterwandbetreuer: Christian Langer Ausbildungs- und Naturschutzreferat nicht besetzt.	3.110	Ingrid Penz	Schlaflager in Dachgeschoss renoviert und erweitert. Rudolf Krebs übergibt den Bereich Wege an Thomas Thomsen.
2013	Pforzheimer Hütte Umsetzung Energiekonzept auf regenerative Energieträger im Sommer und Winterbetrieb. Wasserkraft im Sommer und heimisches Pflanzenöl (Rapsöl) im Winter. Renovierung und Isolierung der Zimmer und Gaststube. Anbau Talstation Materialseilbahn durch die Gewerbeschule Pforzheim. Alte Pforzheimer Hütte wird unter Denkmalschutz gestellt. Der Verein Cubfin aus Mals renoviert die Fassade, Dach und Fenster. Die Hütte wird „Museum Chamonna Pforzheim“.	3.304	Ingrid Penz	Neue Warm-Wasserheizung, Blockheizkraftwerk (BHKW) mit Pflanzenölbetrieb. Renovierung der Zimmer Neuer Kellerboden (wischbar) Neue Fenster und Innentüren. Investition ca. 370 T€
2014	Pforzheimer Hütte: Umsetzung Abwasserkonzept mit biologischer Nachklärung. Anbau Bergstation Materialseilbahn. Neuer Skiraum, Holzlager und Abstellraum. Restliche E-Installation erneuert, Neuer E-Verteiler. Einführung der Internet - Online Mitgliedschaft	3.384	Ingrid Penz	Investition ca. 180 T€

Jahr	Vorstand / Beirat	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
2015 März	Eine Gruppe Schneeschuhgeher aus der Sektion Pforzheim gelingt es unter der Leitung von Bruno Kohl eine Winterdurchquerung des Sellrains durchzuführen. Mit den Stationen: Potsdamer Hütte, Lüsens, Westfalenhaus, Winnebachseehütte, Schweinfurter Hütte und Pforzheimer Hütte wird die neue Art des Tourengehens im Winter im Hüttengebiet etabliert.			Erste Winterdurchquerung im Sellrain mit Schneeschuh.
2015 Juni	Pforzheimer Hütte: Neue Brandschutztüren und Installation Brandmeldeanlage. Personalzimmer renoviert. Zertifiziert für die Aktion „So schmecken die Berge“. Hüttenversorgung mit regionalen Produkten.		Ingrid Penz	Investition ca. 27 T€
2015	Sektionszentrum: Erweiterung der Boulderwand im Sektions- und Ausbildungszentrum. Kletterfläche 186 qm; Kosten 78 T€. Ausbildungreferent: Kommissarisch Daniele Grammel, Stefan Piskurek Im Museum Chanonna Pforzheim wird die Ausstellung über die Schmuggeler eröffnet. Neue Webseite mit Onlinebuchung und teilautomatisierter Kursverwaltung.	3.395		Neue Boulderbereich im Sektions- und Kletterzentrum
	125-Jahr Sektion Pforzheim: Ausstellung in der Sparkasse „Alpinismus von 1918 – 1945“. Einem festlichen Abend im Bürgerzentrum Pforzheim-Haidach „Großes Knödelessen“ mit dem Hüttenteam um Ingrid Penz. 90 Jahre Pforzheimer Hütte mit Festakt auf der Hütte mit dem Musikverein Hohenwart. Renovierungsarbeiten. Abschluss und Inbetriebnahme der Brandmeldeanlage. Erneuerung Küchenkochgeräte. Investition 45 T€. Verleihung Umweltgütesiegel der Pforzheimer Hütte	3.515	Ingrid Penz	
2016	Satzungsgemäße Wahlen: 1.Vorsitzender: Rolf Constantin, 2.Vorsitzender: Stefan Piskurek ²⁾ ; Christian Langer; Bruno Kohl; Schriftführer: Sven Bernhagen; Schatzmeister: Frank Nauheimer; Jugendreferent: Daniel Grammel; Wegewart: Thomas Thomsen; Hüttenreferent: Bruno Kohl Kletterwandbetreuer: Christian Langer; Naturschutzreferentin Barbara Schwager. Ausbildungsreferent: Kommissarisch Daniele Grammel ²⁾ , Stefan Piskurek ²⁾ Medienreferent: Jörg Tanneberger; Wanderwartin: Brigitte Wöhrle Stellvert. Jugendreferent: Steffen Reiling	3.798	Ingrid Penz	Vorstandswahl
	²⁾ Rücktritt von den Ämtern am 28.11.2017			

Jahr	Vorstand / Beirat	Mitglieder:	Hüttenpächter	Besondere Ereignisse
2017	Andrea Kern neue Ausbildungsreferentin; Jörg Stähle ist Stellvertreter im Ausbildungsreferat.	3958		
2017 August	Eine neue PV-Anlage mit 12 KW Leistung wurde auf dem Dach der Pforzheimer Hütte montiert.		Invest 22.000€	Investition: 22.000,00 €
2018	Ingrid Penz gibt die Pforzheimer Hütte nach der Wintersaison 2018 ab. Neuer Hüttenpächter: Florian (Flo) Mader, Ranggen. Er bewirtschaftet das Berghaus gemeinsam mit Sonja Prepstl seiner Lebensgefährtin. Der jüngste Hüttenwirt (25) der Hüttengeschichte.		Florian Mader	
2018	Nach 30 Jahren ist das Wasserecht für die Wasserkraftanlage ausgelaufen. Neues Wasserecht unter aktuellen Umweltgesichtspunkten wurde erteilt und umgesetzt.			
2018 Mai	Das Internet ist endgültig in die Hütte eingezogen. Mit einer neuen LAN-, TV- und Telefonverkabelung sowie Server- und Telefonschrank. Neue Hüttenkasse mit mobiler Bestellungserfassung über W-Lan.			Investition ca. 19.000,00 €
2018 Juni	Die Trinkwasseranlage der Pforzheimer Hütte wird wegen zu hohen Metallanteilen im Wasser gesperrt. Über eine Hilfsversorgung mit Trinkwasser aus dem Wasfeschbach und einer UV-Desinfektion wurde eine Sofortmaßnahme eingebaut um den Hüttenbetrieb aufrecht zu halten. Planung einer neuen Trinkwasserfassung angestoßen.			Investition: a. 12.000,00 €
2019 Juli	Der Deutsche Alpenverein feiert 150 Jahr seit seiner Gründung. Die Sektion beteiligt sich mit einer Geburtstagsparty auf der Hütte und mit einer Jubi-Tour im Sellrain.			
2019 Sept.	Unter der Leitung von Dipl. Ing. Michael Berger und der Fa. Alpinbau Dörfler wird eine neue Trinkwasseranlage eingebaut.			Investition: ca. 90.000,00 €
2019 Sept.	Die Sektion kann das 4000.te Mitglied begrüßen.			
2019	Das Hüttenteam unter Floria Mader und seiner Lebenspartnerin Sonja Prepstl hat mit 5.263 Nächtigungen das bisher beste Hüttenergebnis erwirtschaftet.	4092		5.263 Nächtigungen Pforzheimer Hütte.
2020 März	Die Pforzheimer Hütte muss den Betrieb wegen der Pandemie vom Sars-CoV-2 oder COVID-19 Virus einstellen.			Neue große Infotafel für das Sektions- und Kletterzentrum.
2020 Juli	Die Pforzheimer Hütte darf trotz Pandemie mit Auflagen öffnen.			
2021 Feb.	Die Pforzheimer Hütte darf wie alle Gastronomie und Nächtigungsbetriebe für die Wintersaison nicht öffnen. Alle Aktivitäten des Vereins ruhen. Das Kletterzentrum ist geschlossen.			
2021 Mai	Das Kletterzentrum ist die Sektionsgruppen wieder geöffnet			

Sektion Pforzheim

2021 Juni	Die Pforzheimer Hütte hat nach der Pandemiebedingten Schließung am 27.06.2021 Ihren Betrieb wiederaufgenommen. Ein Arbeitseinsatz konnte durchgeführt werden			
2021 Juli	Die Jugendvorversammlung hat David Vaessen zum Jugendreferent gewählt. Alina Bauer zur Stellvertreterin.			
2021 Okt.	Wahlen: Rolf Constantin 1.Vorsitzender; Bruno Kohl 2.Vorsitzender (Hütte) Christian Langer 2.Vorsitzender Kletterwand) Frank Nauheimer Schatzmeister, Sven Bernhagen Schriftführer; David Vaessen Jugendreferent;	4254 Mitgl. (1656 Weibl.) (2595 Män.)		